

FUSSBALL

IN KÜRZE

Jesenwang nutzt Heimvorteil im Merkur CUP

Der Ball rollt wieder beim Merkur CUP. Am Samstag eröffneten die Buben mit dem Vorrundenturnier beim TSV Jesenwang das wohl weltweit größte E-Jugend-Turnier. Und die Gastgeber wussten ihren Heimvorteil zu nutzen. In der Gruppe 4 standen sie am Ende einsam an der Tabellenspitze und durften sich über den Einzug ins Kreisfinale freuen. Die weiteren Gruppenersten waren der TSV Geiselbullach, der TSV Alling und der SC Fürstfeldbruck (alle Ergebnisse und Tabellen siehe unten). Das Kreisfinale für die besten Teams der Region steigt am Sonntag, 18. Juni. Der Austragungsort des Turniers steht aber noch nicht fest.

BEN/FOTOS: PETER WEBER



Kinder sind unsere Chance

Seit 1995

Merkur CUP 2023

merkurcup.de

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

cewe

uhlsport

Radio Arabella

Ein Projekt der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

Leichtathletik
Großer Wettkampf beim SV Germering

Die Leichtathletikabteilung des SV Germering veranstaltet wieder das Bayern Top Meeting. Am Samstag, 6. Mai, werden wieder Spitzensportler aus Deutschland, Österreich und Italien in verschiedenen Disziplinen aus Flach- und Hürdensprint, Sprung, Wurf und Lauf gegeneinander antreten. Es werden wie schon im Vorjahr um die 500 Athleten im Sportstadion an der Max-Reger-Straße erwartet. Die Wettkämpfe beginnen um 10 Uhr. Mit dem Ende wird gegen 18 Uhr gerechnet. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

SPORT IN ZAHLEN

Fußball

Frauen

Bezirksoberliga

DJK Traunstein - TSV Neuried	2:1
MTV Dießen - SpVgg Hebertshausen	10:2
SV Saaldorf - RW Überacker	2:3
FC Stern München II - TSV Eching	2:1
FSV Höhenrain - BCF Wolfratshausen	0:0
FC Langengeisling - TV Altötting	7:2
1. RW Überacker	16 34:18 38
2. BCF Wolfratshausen	14 40:17 27
3. FSV Höhenrain	16 18:14 27
4. TSV Neuried	16 30:21 24
5. FC Langengeisling	16 38:30 24
6. TSV Eching	14 14:8 23
7. DJK Traunstein	15 18:18 21
8. MTV Dießen	14 37:22 18
9. TV Altötting	14 25:37 17
10. FC Stern München II	16 19:40 16
11. SV Saaldorf	15 22:34 11
12. SpVgg Hebertshausen	14 7:43 6

Bezirksliga

SC Pöcking - SpVgg Röhrmoos	1:1
SC Huglfing - FC Oberau	0:3
ESV Freimann - FC Puchheim	1:1
SV Untermenzing - TSV Rott	4:2
SV 1880 München - ST Scheyern	1:0
TSV Solln - SC Vierkirchen	2:2
1. SpVgg Röhrmoos	16 44:9 37
2. FC Untermenzing	16 44:25 34
3. SV Puchheim	16 48:30 30
4. TSV Rott	16 45:22 26
5. FC Oberau	16 32:27 25
6. ST Scheyern	16 29:39 21
7. ESV Freimann	16 24:26 17
8. SV 1880 München	15 26:31 17
9. SC Huglfing	14 14:16 16
10. SC Vierkirchen	15 27:36 14
11. SV Pöcking	16 16:56 12
12. TSV Solln	16 19:41 10

Kreisliga

FC Issing - SV Sachsenkam	1:1
SG Böbing - SG Bad Tölz	2:5
TSV Gilching II - SV Haunshofen	0:0
SC Gröbenzell - SG Lenggries	1:1
1. FC Issing	13 37:12 34
2. SC Gröbenzell	12 29:17 26
3. SV Sachsenkam	11 32:14 21
4. TSV Gilching II	12 30:23 20
5. SG Lenggries	11 13:15 12
6. SG Böbing	12 19:36 10
7. SV Haunshofen	12 19:31 9
8. SG Bad Tölz	12 24:36 8
9. SV Söcherling	11 11:30 7

Kreisoberliga

SC Eibsee - RW Überacker II	1:0
SF Bichl - FC Penzing	3:3
ASV Egfling - SG Farchant	6:4
1. SG Aich	7 24:10 16
2. ASV Egfling	8 21:22 14
3. SC Eib. Grainau	8 19:11 13
4. SG Farchant	8 26:27 12
5. RW Überacker II	7 17:15 10
6. SF Bichl	8 12:20 7
7. FC Penzing	8 19:33 4

A-Klasse

TSV Königsdorf - SV Adelshofen	3:0
SV Münsing - FSV Höhenrain II	0:3
1. SG Gröbenzell	9 35:13 23
2. TSV Königsdorf	10 21:13 18
3. SV Baiernrain	9 12:7 16
4. SV Adelshofen	9 9:13 12
5. SV Münsing	10 17:22 10
6. BCF Wolfratshausen II	6 17:14 9
7. FSV Höhenrain II	8 15:16 8
8. Jahn Landsberg	9 12:40 0

Bezirkspokal

RW Überacker - TSV München	0:2
----------------------------	-----

Überacker geht die Kraft aus

FRAUEN RW im Dauereinsatz – Puchheim und Gröbenzell erkämpfen Remis

VON DIETER METZLER

Landkreis – Sowohl die Frauen des FC Puchheim in der Bezirksliga, als auch die des SC Gröbenzell in der Kreisliga kamen jeweils nicht über ein Unentschieden hinaus. Für die Frauen von RW Überacker ging derweil das Mammutprogramm weiter. Erst am Samstag in der Liga, dann am Montag im Pokal. Am Ende reichte es nur zu einem Sieg.

Bezirkspokal

RW Überacker - TSV TB München – Die Woche ging wohl doch an die Substanz bei den Rot-Weißen aus Überacker. Vier Spiele innerhalb von neun Tagen, da legen sogar Profi-Vereine ein Veto ein. Samstag, Mittwoch, Samstag, Montag stand die Elf von RW-Trainer Andreas Fasching auf dem Platz. Eine Terminverlegung war nicht möglich, so Trainer Andreas Fasching nach Rücksprache mit dem Verband. Das war definitiv zu viel für Überackers Frauen. Der Traum vom Pokalgewinn war ausgeträumt. Gleich in den ersten Minuten geriet Überacker in Rückstand. Bewahrte zunächst noch die Querlatte den Bezirksoberligisten vor einem Rückstand,

so schlug drei Minuten später der Ball erstmals hinter RW-Torfrau Isabella Gimmy ein. Die beste Ausgleichsmöglichkeit vergab Carolin Koston, als sie an der gegnerischen Torfrau scheiterte. „Es war ein typischer Pokalfight, wo sich der klassentiefere richtig reinhängte.“ Aufgrund der Vielzahl von Spielen habe seiner Mannschaft im Endeffekt ein Fernschuss von Chiara Lapuste das 1:1. Johanna Draude erwies sich danach als sichere Elfmeterschützin und brachte ihre Mannschaft erneut in Führung. Postwendend fiel allerdings das 2:2 durch Marina Aglassinger. Erst in der 90. Minute gelang Fridos Tomangbe der Siegtreffer, den Lena Keitel eingeleitet hatte. „Ein glücklicher Sieg“, gestand Fasching.

Bezirksoberliga

SV Saaldorf - RW Überacker 2:3 (0:1) – Es war das von RW-Trainer Andreas Fasching erwartete schwere Spiel beim Tabellenvorletzten. „Das Spiel am Mittwoch in Wolfratshausen hat doch viel Kraft gekostet“, meinte Fasching. Dazu gesellte sich ein schwer bespielbarer Platz, auf dem teilweise auch noch Wasser stand. „Trotzdem ein großes Kompliment an mei-



Auch ein eingeschwoener Haufen wie RW Überacker bekommt mal schwere Beine. Im Bezirkspokal-Finale am Montag – das vierte Spiel innerhalb von nur neun Tagen – gab es für die Rot-Weißen nichts zu holen.

FOTO: DIETER METZLER

ne Mannschaft.

Großen Anteil am Sieg hat Torfrau Isabella Gimmy. „Sie hat uns mit ihren Paraden immer wieder im Spiel gehalten.“ Mit einem Tor von Sandra Wianski ging es in die Pause. Kurz nach dem Wiederanpfiff erzielte Saaldorf durch einen Fernschuss von Chiara Lapuste das 1:1. Johanna Draude erwies sich danach als sichere Elfmeterschützin und brachte ihre Mannschaft erneut in Führung. Postwendend fiel allerdings das 2:2 durch Marina Aglassinger. Erst in der 90. Minute gelang Fridos Tomangbe der Siegtreffer, den Lena Keitel eingeleitet hatte.

Bezirksliga

ESV Freimann - FC Puchheim 1:1 (1:0) – „Wir hatten das Spiel über die gesamte Spielzeit im Griff“, berichtet Puchheims Coach Sascha Widemann. Von den zwei Chancen, die Puchheim zuließ, nutzte Freimann eine durch Lucia Smejkal (18.). Anschließend verteidigten die Gastgeberinnen ihren Vorsprung mit Mann und Maus. „Wir kamen einfach nicht durch“, so Widemann. Ein Standard in der 62. Minute bescherte den Gästen zumindest den hoch-

verdienten Ausgleich durch Anna Jüngerhans.

Kreisliga

SC Gröbenzell - SG Lenggries 1:1 (1:1) – Ein Strafstoß, verwandelt von Catlyn Franke Sekunden vor dem Halbspieldende, bewahrte den Tabellenzweiten aus Gröbenzell vor einer Niederlage. Die Elf von SCG-Trainer Stephan Franke war erst wenige Minuten vor dem Elfmeter durch Theresa Hrubon in Rückstand geraten.

Kreisoberliga

SC Eibsee - RW Überacker II 1:0 (0:0) – Trotz eines Super-

Spiels, wie RW-Trainer Maximilian Libal berichtet, sei es ein gebrauchter Ausflug in die Berge gewesen. Nach nervösem Beginn habe seine Mannschaft das Spiel beim Tabellenzweiten komplett im Griff gehabt. „Wenn man seine vielen Chancen nicht verwertet, schlägt es halt irgendwann mal hinten ein“, so Libal. In der 60. Minute habe man so ein richtiges „Kacktor“ kassiert, und „dann verliert man halt so ein blödes Auswärtsspiel und ist 200 Kilometer umsonst gefahren.“

A-Klasse

TSV Königsdorf - SV Adelshofen 3:0 (1:0) – „Die bessere Mannschaft hat verloren“, meint Adelshofens Trainer Michael Griebel. „Das 0:3 ist viel zu hoch. Wir haben Fußball gespielt und Königsdorf hat die Tore gemacht.“ Mit einem Sonntagsschuss von Melanie Tremml ging der Tabellenzweite bereits nach zwölf Minuten in Führung. Ein Konter in der 58. und einer in der 84. Minute, als Adelshofen alles nach vorne geworfen hatte, besiegelte schließlich die Niederlage. Trotzdem zog Griebel ein positives Fazit. „Auf die Leistung können wir aufbauen.“

MERKUR CUP

Gruppe 1			
TSV Türkenfeld - TSV Geiselbullach	2:4	VSTT Günzlhofen - GW Gröbenzell	0:3
SG Oberweikertshofen - SC Maisach	3:1	TSV F'eldbruck West - SC Fürstfeldbruck	0:0
TSV Türkenfeld - SC Maisach	2:1	TSV Germlinden - VSTT Günzlhofen	3:0
TSV Geiselbullach - SG Oberweikertshofen	2:1	SC Fürstfeldbruck - GW Gröbenzell	4:0
SC Maisach - TSV Geiselbullach	0:4	TSV F'eldbruck West - TSV Germlinden	1:1
SG Oberweikertshofen - TSV Türkenfeld	0:4	VSTT Günzlhofen - SC Fürstfeldbruck	0:6
1. TSV Geiselbullach	3 10:3	GW Gröbenzell - TSV Germlinden	0:3
2. SG Oberweikertshofen	3 6:5	TSV F'eldbruck West - VSTT Günzlhofen	3:1
3. TSV Türkenfeld	3 6:7	1. SC Fürstfeldbruck	4 11:1 10
4. SC Maisach	3 2:9 0	2. TSV Germlinden	4 8:2 10
		3. TSV F'eldbruck West	4 6:2 9
		4. GW Gröbenzell	4 3:9 4
		5. VSTT Günzlhofen	4 1:15 0

Gruppe 2			
FC Aich - TSV Moorenweis	4:2	TSV Jesenwang - SV Puchheim	2:1
RW Überacker - TSV Alling	1:7	SV Puch - SG Ampermoos	0:2
FC Aich - TSV Alling	0:3	SV Esting - TSV Jesenwang	1:1
TSV Moorenweis - RW Überacker	2:1	SV Puchheim - SV Puch	0:2
TSV Alling - TSV Moorenweis	1:0	SG Ampermoos - SV Esting	1:0
RW Überacker - FC Aich	0:2	SV Puch - TSV Jesenwang	0:2
1. TSV Alling	3 11:1 11	SV Puchheim - SG Ampermoos	2:1
2. TSV Moorenweis	3 6:3 7	TSV Jesenwang - SV Puch	2:0
3. FC Aich	3 3:7 3	TSV Jesenwang - SG Ampermoos	4:1
4. RW Überacker	3 2:11 0	SV Puchheim - SV Esting	1:0

Gruppe 3			
GW Gröbenzell - TSV F'eldbruck West	0:2	1. TSV Jesenwang	4 9:3 11
SC Fürstfeldbruck - TSV Germlinden	1:1	2. SV Puchheim	4 4:5 6
		3. SG Ampermoos	4 5:6 6
		4. SV Esting	4 3:3 4
		5. SV Puch	4 2:6 3

Nasse Wände? Schimmelpilz?

Frage an den Experten:

» Wegen eines Feuchtigkeitsschadens, habe ich verschiedene Angebote zur Sanierung eingeholt. Wie finde ich heraus, welcher Anbieter der Richtige für mich ist? «

Als Laie ist es sicher nicht leicht, unterschiedliche Angebote zu vergleichen. Denn neben dem Preis sind auch andere Faktoren maßgebend:

- Sind die einzelnen Positionen des Angebots nachvollziehbar kalkuliert?
- Sind die ausführenden Mitarbeiter professionell geschult?
- Sind die eingesetzten Produkte und Verfahren geprüft und anerkannt?
- Ist der Anbieter zertifiziert? (z.B. nach WTA/TÜV)
- Kann der Anbieter Ihnen Referenzen vorlegen?
- Gibt der Fachbetrieb 10 Jahre Gewährleistung auf die Anwendung und Ausführung der Arbeiten sowie die verwendeten Produkte?

Richard Andrä • Technischer Leiter

Unsere Empfehlung ist:

Vergleichen Sie nicht nur den Preis, sondern klären Sie auch, inwieweit die oben genannten Punkte zutreffen. Dann werden Sie eine gute Entscheidungsgrundlage in die Hände halten.

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Abdichtungstechnik Schiefelbein GmbH & Co. KG

Telefon: (0 81 41) 53 05 41
www.isotec.de/schiefelbein

Über 5000 erfolgreiche Sanierungen im Oberland in den letzten 20 Jahren!



Wir machen Ihr Haus trocken

